Als Einleitung einfach mal ein hierbei passendes Zitat !

## Die Musik der Ainur . . .

*Eru war da, der Eine, der in Arda Ilúvatar heißt; und er schuf erstens die Ainur, die Heiligen, Sprößlinge seiner Gedanken; und sie waren bei ihm, bevor irgend andres erschaffen war.*
*Und er sprach zu ihnen, sie Melodien lehrend, und sie sangen vor ihm, und er war froh. Lange aber sangen sie nur jeder für sich allein oder zu wenigen, während die andren lauschten, denn ein jeder verstand von Ilúvatars Gedanken nur jenen, aus dem er selber stammte, und nur langsam lernten sie auch ihre Brüder verstehen. Doch indem sie hörten, verstanden sie besser, und es wuchsen Einklang und Harmonie. Und es geschah, daß Ilúvatar die Ainur alle zusammenrief und sie eine gewaltige Melodie lehrte, die größere und herrlichere Dinge auftat, als er ihnen je gezeigt hatte; und der Glanz ihres Anfangs und die Pracht ihres Endes verwirrten die Ainur, so daß sie sich vor Ilúvatar verneigten und still waren.*
*Da sagte Ilúvatar zu ihnen : »Aus dem Thema, das ich euch gewiesen, machet nun in Harmonie gemeinsam eine Große Musik. Und weil ich euch mit der Unverlöschlichen Flamme angefacht habe, so zeiget eure Kräfte und führet mir dies Thema aus, ein jeder nach seiner Art und Kunst, wie's ihm beliebt. Ich aber will sitzen und lauschen und froh sein, daß durch euch solche Schönheit zum Liede erwacht.«*
*Da begannen die Stimmen der Ainur zu erschallen wie Harfen und Lauten, Flöten und Posaunen, Geigen und Orgeln, und sie machten aus Ilúvatars Thema eine große Musik; und ein Klang stieg auf von endlos ineinander spielenden Melodien, harmonisch verwoben, und verlor sich in die Höhen und Tiefen jenseits allen Gehörs, und die Räume, wo Ilúvatar wohnt, quollen über, und die Musik und ihr Echo hallten hinaus in die Leere, und sie war nicht mehr leer. Nie wieder haben seither die Ainur eine Musik gleich dieser gespielt, doch heißt es, eine noch schönere solle vor Ilúvatar nach dem Ende aller Tage erklingen, von den Chören der Ainur und der Kinder Ilúvatars. Dann werden die Themen Ilúvatars rechtens gespielt werden und das Sein erlangen in dem Augenblick, da sie erklingen, denn alle werden dann ganz verstanden haben, welches für ihr Teil Ilúvatars Absicht ist, und jeder wird wissen, was jeder weiß, und Ilúvatar wird ihren Gedanken das geheime Feuer geben, und er wird sein Wohlgefallen haben.*

J. R. R. Tolkien — Das Silmarillion —

: QUELLE :
http://www.humanearthling.org/book/calendario/im_einklang_mit_der_natur_parte_01_rauhnaechte.pdf :
PRINT+SHAREWARE
CC SOME RIGHTS RESERVED




# PARTE 01 Kapitel 001

**Um was geht es dabei ? + ! Rauhnächte. Was ist das !?**
Das ist einfach erklärt. Das Bild da oben. Die Sonne und der Mond. Und das ist ja nun einmal unsere Weltordnung. Alles ganz ordentlich zusammengefügt in einer kosmologischen Ordnung.

Aber nun erst zu dem Warum und Wieso dieser Einleitung !

Das Silmarillion ist eine Sammlung unvollendeter Werke J. R. R. Tolkiens, die auf seinen Wunsch nach seinem Tod von dessen Sohn Christopher Tolkien, in überarbeiteter und vervollständigter Form, veröffentlicht wurde.
Das Silmarillion erzählt von den Ereignissen des Ersten Zeitalters und Zweiten Zeitalters - jener fernen Epochen von Mittelerde, auf welche die Helden des Herr der Ringe immer wieder in Ehrfurcht zurückblicken. Aber auch vom Dritten Zeitalter ist die Rede. Wobei der Name Silmarillion zumindest zum Teil irreführend ist. So beschäftigt sich zwar der Großteil der Geschichten mit den Ereignissen rund um die Silmarilli, doch lässt dies die Ainulindale und die Valaquenta außer Acht, welche freilich auch nur als Prolog gesehen werden können. Zudem beinhaltet das Silmarillion die Akallabêth und eine kurze Zusammenfassung des Dritten Zeitalters und des Ringkrieges.

: QUELLE : http://www.humanearthling.org/book/calendario/im_einklang_mit_der_natur_parte_01_rauhnaechte.pdf :
PRINT+SHAREWARE
CC SOME RIGHTS RESERVED

Wir wollen das Thema aber nicht all zu sehr vertiefen.
Schließlich geht es hier ja um diese Rauhnächte.
Und das im besten EinKlang dann mit der und unserer Natur.
Die Musik der Ainur als Einleitung und einfach dazu geradezu passendes Zitat zu verwenden bedarf dabei aber einer Erklärung.
Heutzutage ist natürlich auch die Literatur von Tolkien in Form von Mangas, aber gerade auch in diesen unzähligen cineatistischen Kulturanwandlungen und dann eben auch auf Breitwandbildschirmen, präsent.
Ainulindale (Quenya: Musik der Ainur) berichtet zunächst über Ilúvatars Erschaffung der Geister, die Ainur.
Tolkien selbst nannte die Sprache Quenya manchmal >>Elbenlatein<<, und erklärte, es sei auf der lateinischen Basis komponiert, mit Einflüssen aus dem Griechischen und dem Finnischen. Besonders das Quenya der späteren Jahre ist stark an das Finnische angelehnt.
Die Ainur waren nicht so mächtig wie er, Ilúvatar. Noch waren sie in der Kreatürlichkeit gefangen. Zunächst sangen die Ainur nur für sich selbst und jeder alleine, oder mit wenigen zusammen.
Und es geschah, dass Ilúvatar alle Ainur zusammenrief und sie eine gewaltige Melodie lehrte. Weiter wird über die von Ilúvatar vorgegebene, und von den Ainur gesungene Musik, die die Schöpfung vorgab berichtet.
Die Musik umfasste drei musikalische Themen: bei dem ersten Thema handelte es sich um die Schöpfung von gesamt Ea (dem Universum) und es wurde von den Valar ausgeführt, Ilúvatar allein hatte es erdacht. Hierbei mischte sich jedoch Melkor ein und verdarb die Klänge, indem er eigene Töne sang, die nicht zur Melodie Ilúvatars passten, was zur Missgestaltung der Musik und der perfekten Planung führte. Melkor strebte danach, seiner ihm zugewiesenen Stimme mehr Glanz und Macht zu verleihen. Dieser Fehler, der nun entstanden war, ließ sich, selbst durch Ilúvatar, nicht mehr beheben und musste so auch Teil des nächsten Themas, der Erschaffung Ardas, sein.
Das heißt, der Missklang, oder auch das Böse, war nun in der Welt und blieb auch dort. Es galt dasselbe Prinzip wie bei der Gestaltung Eas. Von der durch Ilúvatar vorgegebenen Melodie erschufen die

: QUELLE :
http://www.humanearthling.org/book/calendario/im_einklang_mit_der_natur_parte_01_rauhnaechte.pdf :



PRINT+SHAREWARE
CC SOME RIGHTS RESERVED

Valar Arda.
Das dritte Thema war jedoch grundverschieden von den anderen, denn es umfasste nicht nur Schöpfung, sondern auch Zukunft und Entwicklung.
Das dritte Thema ist letztlich ein Kampf zwischen zwei Liedern, den Ilúvatar nach einer Weile beendet. Er sagt, Melkor sei der Mächtigste unter den Ainur, aber alle sollen sich daran erinnern, dass kein Lied gegen seinen Willen geändert werden kann.
In diesen Liedern singen die Ainur was sie später erschaffen. Ilúvatar zeigt es ihnen und erschafft die Welt. Die Ainur beobachten mit Staunen wie mit der neuen Welt auch die Kinder Ilúvatars kamen, die Elben und die Menschen. Die Ainur geben ihnen die Welt als Wohnung und Ulmo erschuf das Wasser.
Einige der Ainur stiegen auf die Welt hinab um sie zu vollenden, denn bis dahin war sie nur ein "Gerüst". Diese werden als Valar bezeichnet. Unter ihnen war auch Melkor, der von diesem Tag an den Wunsch hatte, Herrscher der Welt zu sein, was Manwë ihm aber verbot.
Die Valar nahmen Form und Gestalt an und als Melkor das sah wurde er noch neidischer und Melkor nahm ebenfalls Gestalt an, die aber, wie sein Gemüt und seine Bosheit, nur dunkel und schrecklich war. Es kam zur ersten Schlacht der Valar, und alles was die Valar erschufen zerstörte Melkor wieder. Dennoch formte sich die Erde und die Wohnung der Kinder Ilùvatars war errichtet.
Das Ainulindale wurde auch als die Große Musik und Der Große Gesang bezeichnet, obwohl es per definitionem kein Lied, Gedicht oder eine Musik ist; es berichtet lediglich darüber.
Text basierend auf der Quelle von :
J. R. R. Tolkien: Das Silmarillion, Herausgeber: Christopher Tolkien, Übersetzer: Wolfgang Krege ( Verlag Klett-Cotta )
Genau genommen ist es aber im doch eher wissenschaftlichen Kontext praktizierte theoretisch Physik und in dem Sinne Quantenphysik.
Aber dazu später.
Denn wie sonst soll es in der heutigen Zeit von Google und Wikipedia im Sog dieser Allwissenheit erklärt werden, was nun genau unter diesem EinKlang mit der und deiner Natur zu

: QUELLE :
http://www.humanearthling.org/book/calendario/im_einklang_mit_der_natur_parte_01_rauhnaechte.pdf :

PRINT+SHAREWARE
CC SOME RIGHTS RESERVED

verstehen ist.
Opus ist die lateinische Bezeichnung für ein Kunstwerk, insbesondere eines Komponisten. Aber auch das Werk eines anderen schöpferischen Künstlers kann als Opus bezeichnet werden (siehe auch Opus magnum).
Es kann auch das Gesamtwerk einer Person gemeint sein.
Und ich finde, dass in diesem Silmarillion eigentlich der ganze schöpferische Genius von Tolkien zwischen zwei Buchdeckeln versammelt ist.
Wer also lieber reine Zwergengeschichten mit trolligen Kontrahenten und Zauberkraft gepaart mit Waffengeklirr bevorzugt ist natürlich beim 'Herr der Ringe' und in dem Sinne einer DVD gut aufgehoben.
Aber im Silmarillion wie auch in diesem kleinen Buch zum EinKlang mit der Natur geht es um Mystik, Magie und natürlich Quantenphysik !

Also sozusagen bzw. geschrieben :
Ddie ' Kausalität & Dualität im Quantenschaum ' ...

Auch hierbei hat das "allwissende" Wikipedia natürlich etwas zu vermelden : https://de.wikipedia.org/wiki/Quantenschaum
Quantenschaum ist ein Begriff aus der Physik, der bildhaft beschreibt, was passiert, wenn man die zwei großen Theorien der Physik, die Quantenfeldtheorie und die allgemeine Relativitätstheorie, auf einem extrem kleinen Maßstab von 10−35 Metern (so genannte Planck-Länge) anwendet. Hier würden permanent kleine „Blasen“ in der Raumzeit entstehen und wieder zusammenfallen.
/// U N D / O D E R — A B E R \ A U C H \\\
https://de.wikipedia.org/wiki/Kohelet
» Es handelt sich um eine Sammlung von Weisheitssprüchen, praktischen Lebensratschlägen und Warnungen vor falscher Lebensweise. «
Und du, Kind, kommst mir dann gleich damit, dass du dir das Beste schon heraus gesucht hast . . .
Aber auch das nenne ich authentisch . . .

: QUELLE :
http://www.humanearthling.org/book/calendario/im_einklang_mit_der_natur_parte_01_rauhnaechte.pdf :

PRINT+SHAREWARE
CC SOME RIGHTS RESERVED

Klar und deutlich seine ( bzw. ihre ) Meinung, und somit auch Weltsicht, äußern.
Nicht großartig und in angenehmen Wortstrukturen herum schwaffeln. Nein.
Das sagen ( optional schreiben ) was mann, oder auch frau, denkt und fühlt.

Ich bin ja sowieso der Ansicht, dass Adepten wirklich nur Deppen sind.

Nicht das du dich dabei direkt, und auch noch persönlich, angesprochen fühlen musst.
Es ist ja eher eine ganz grundsätzliche Äußerung.

Es gilt dabei ja auch nicht primär zu klären, ob Andere jetzt authentisch sind.
Das sollte dir, gewissermaßen, erst Mal vollkommen am Arsch vorbei gehen.
Mensch selbst lebt erst durch seine Authenzität.
Bemüht sich oder eben auch nicht.

Aber alleine dieses Mühen ist dabei schon zu vermeiden.

Jetzt wird es aber wirklich schon ein wenig philosophisch !

Ganz einfaches Denkmodell . . .

Es gibt Einheit. Oder eben nicht.
Gibt es Einheit, also dieses Unio Mystica [ https://de.wikipedia.org/wiki/Mystische_Hochzeit ], dann ist Alles Teil dieser Einheit
Wie kann also ein Teil, sozusagen das Blatt an einem Baum, bestrebt sein das Ganze zu sein.
Das Wollen diesen Zustand zu erreichen ist dabei ( möglicherweise ) ein hindernder Faktor es einfach zu sein . . .

Das darfst du nur nicht behindern oder gar hindern.



PRINT+SHAREWARE
CC SOME RIGHTS RESERVED

Zitate in dem Zusammenhang :
Hinderer, nur eine Anmerkung dazu, ist übrigens die korrekte Übersetzung aus dem aramäischen Original für den in der christlichen Lehre so bezeichneten Satan.
http://www.obohu.cz/bible/index.php?k=Jb&kap=1&styl=BRU
Hiob. Kapitel 1 Zeile 6 - 7 . . .
Job 1.6-7 [ Complete Jewish Bible ]
It happened one day that the sons of God came to serve Adonai, and among them came the Adversary.
Adonai asked the Adversary, “Where are you coming from?”
The Adversary answered Adonai, “From roaming through the earth, wandering here and there.”
•· The sons of God ~ die Söhne - optional Töchter / daughters - Gottes !
•· Adversary ~ Gegner ( ~ Enemy ?! ]
= Hinderer
hindern ~ prevent
behindern ~ hamper
So. This so called satanic element is not someone / something "Adversary" to fight with.
» In Buddhism, rather than good and evil they are called "skillful" and "unskillful". «
Realize. It's only a part of the game.
Some rules you have to accept ...
It has the same basic rules, rules like gravity. What you must learn is that these rules are no different than the rules of a computer system.
Und wie viel Zeit und Energie meiner ach so kostbaren Lebenszeit und auch energetischen Ressourcen ich in dich investiere . . .
Und du kleine "agnostische Mistmade" hörst einfach nicht auf die Stimme in deinem Herzen.
Aber auch da wird dir "Life of π" sicherlich helfen können . . .
Bald auch in deinem Bücherregal.
Du musst es dann nur heraus nehmen.
Das Lesen ist aber noch der unwesentliche Teil dabei.
Es geht auch nicht um das Verstehen.
Erinnern ist da schon besser geeignet !

: QUELLE :
http://www.humanearthling.org/book/calendario/im_einklang_mit_der_natur_parte_01_rauhnaechte.pdf :

PRINT+SHAREWARE
CC SOME RIGHTS RESERVED

: Meta-Ethik, Moral, Metaphysik, METARECHT :
~ Gut & Böse /// Polarität und Dualität \\\

Ethik !?

In der philosophischen Ethik werden im Allgemeinen eine Handlung oder der diese erstrebende Wille als böse bezeichnet, wenn die Handlung als moralisch unzulässig bewertet wird. Je nach ethischer Position werden allerdings unterschiedliche Kriterien angelegt.

Metaphysik ?!

In der Philosophie hat der Begriff des Guten traditionell sowohl in der Metaphysik als auch in der Ethik eine wichtige Rolle gespielt. Zahlreiche moderne Philosophen bestreiten aber die philosophische Relevanz von Aussagen, in denen etwas als gut bezeichnet wird.
Eine metaphysische Bedeutung erhält das Gute in einer Vielzahl von Modellen, die ethischen Normen und damit auch dem Guten eine objektive Realität zuschreiben.

Was ist Meta-Ethik ?

Während sich die angewandte Ethik mit der Bewertung konkreter Handlungen befasst, beschäftigt sich die Methaethik mit der Natur der Moral im Allgemeinen.

Die Ethik sucht nach Antworten auf Fragen wie :

Was dürfen wir tun und was nicht ?
Was macht eine Handlung zu einer guten oder einer bösen ?
Wozu bin ich unter welchen Umständen verpflichtet ?
Wann bin ich von der Erfüllung eines Versprechens entschuldigt ?
Welche Tugenden sind in welchen Situationen gefragt ?

Die Metaethik dagegen analysiert die Werkzeuge, mit denen der Ethiker arbeitet, also die Natur der ethischen Begriffe und Urteile.

: QUELLE :
http://www.humanearthling.org/book/calendario/im_einklang_mit_der_natur_parte_01_rauhnaechte.pdf :



PRINT+SHAREWARE
CC SOME RIGHTS RESERVED

Der Metaethiker stellt Fragen wie :
Was ist eigentlich die Bedeutung von »gut« und »böse« ?
Was sind Normen, was sind Werte ?

Das mag für den Nichtphilosophen zunächst aussehen wie eine rein akademische Spiegelfechterei ohne praktische Relevanz.

Und inwieweit überhaupt eine Trennung in der Dualität, also unsere ganz normale materielle Realität, vorhanden ist und welche Implikationen sich daraus ergeben sei deiner / eurer Überlegung überlassen.
Ich wollte dich / euch halt nur auf eventuelle Kollateralschäden hinweisen. Welche sich dabei eigentlich ganz zwangsläufig ergeben werden.

• • • • •
Du hast Zeit. Nahezu alle Zeit der Welt ...
Aber wie es in der Dualität nun mal so ist.
Auch Zeit kann hierbei nur endlich sein ...
• • • • •

» Es ist nicht wenig Zeit, die wir haben, sondern es ist viel Zeit, die wir nicht nutzen. «
(Lucius Annaeus)

Und nun in dieser "Dualität und Kausalität im Quantenschaum" einfach mal in diese Wanne namens "Kapitalismus" bzw. 'Neoliberlismo' einzulassen. Und plantschen ...
Gemütlich zuschauen, wie das Sonnenlicht kleine Regenbogen in die Seifenblasen hinein zaubert . . .

ODER AUCH . . .

» Deshalb bleibt ohne eine Gesundung des Geldwesens alles, was wir zur Rettung der Erde tun könnten, letztlich wirkungslos.
Der Konstruktionsfehler muss behoben werden. «
( Andreas Eschbach aus '1 Billion Dollar' )

: QUELLE :
http://www.humanearthling.org/book/calendario/im_einklang_mit_der_natur_parte_01_rauhnaechte.pdf :



PRINT+SHAREWARE
CC SOME RIGHTS RESERVED

Dazu auch . . .

Andreas Eschbach - Ausgebrannt -

» Politik ist nicht kompliziert. Das kommt Ihnen nur so vor, wenn Sie von der falschen Seite draufgucken.
Wenn Sie den richtigen Blickwinkel einnehmen, wird alles so einfach wie das kleine Einmaleins. «

ETC. USW. Blabla . . .

: A P P E N D I X :

Was hat uns das 'allwissende' Wikipedia dazu – Rauhnächte – zu sagen **? + !**
https://de.wikipedia.org/wiki/Liste_der_Kalendersysteme
Je nachdem, welche astronomischen Beobachtungen der Jahreslänge zugrunde liegen, unterscheidet man :

Solarkalender – nach der Sonne, genauer dem Sonnenstand (und damit den Jahreszeiten, Mondphasen bleiben unberücksichtigt). Jahreslänge ist der angenommene mittlere Abstand der Zeitpunkte mit gleichem Sonnenstand. Jahresbeginn ist entweder ein bestimmter Sonnenstand, zumeist das Frühlings-Äquinoktium, oder ein willkürlicher, durch arithmetische Algorithmen bestimmter Tag.

Lunarkalender – nach den Mond, genauer den Mondphasen. Jeder Monat beginnt je nach Kultur zumeist mit dem Neulicht, also dem ersten Sichtbarwerden des Mondes nach Neumond. Unterfälle, in denen ein Jahr regelmäßig mit zwölf Monaten, bzw. nach Bedarf einem zusätzlichen Schaltmonat, also dreizehn Monaten definiert ist.

**: Solarkalender :**
https://de.wikipedia.org/wiki/Solarkalender
Der älteste europäische Solarkalender in der Höhle von Magura im nordwestlichen Balkangebirge (Bulgarien) zeigt 366 Tage und stammt aus dem Neolithikum.

: QUELLE :
http://www.humanearthling.org/book/calendario/im_einklang_mit_der_natur_parte_01_rauhnaechte.pdf :



PRINT+SHAREWARE
CC SOME RIGHTS RESERVED

~ https://bulgariatravel.org/de/magurata-rabishka-hohle
= https://de.wikipedia.org/wiki/Magura_(Höhle)

**: Lunarkalender :**

https://de.wikipedia.org/wiki/Lunarkalender

Ein Lunarkalender oder Mondkalender ist ein ausschließlich am Lauf des Mondes orientierter Kalender. Zur Abgrenzung von einem Lunisolarkalender, bei dem mit Hilfe eines gelegentlichen Schaltmonats eine grobe Anpassung an das Sonnenjahr vorgenommen wird, heißt er auch freier Lunarkalender oder ungebundener Lunarkalender. In ihm werden zwölf Mondmonate zu einem Mondjahr (Lunarjahr) zusammengefasst, das etwa 11 Tage kürzer als ein Sonnenjahr in einem Solarkalender ist.

Lunarkalender sind älter als Solarkalender, weil sie sich an einer sicher beobachtbaren Himmelserscheinung, nämlich den Mondphasen orientieren. Die Sonnenphasen, zum Beispiel die Äquinoktien oder die Solstitien, sind ungleich schwieriger festzustellen.

https://de.wikipedia.org/wiki/Erde
https://de.wikipedia.org/wiki/Sonne
https://de.wikipedia.org/wiki/Mond
https://de.wikipedia.org/wiki/Datei:Moon_Earth_Comparison.png

Mythologische Anfänge . . .

Die älteste bekannte Darstellung des Mondes ist eine 5000 Jahre alte Mondkarte aus dem irischen Knowth. Als weitere historisch bedeutende Abbildung in Europa ist die Himmelsscheibe von Nebra zu nennen.

Himmelsscheibe von Nebra
https://de.wikipedia.org/wiki/Himmelsscheibe_von_Nebra
https://de.wikipedia.org/wiki/Datei:Nebra_Scheibe.jpg

Das Steinmonument Stonehenge diente wahrscheinlich als Observatorium und war so gebaut, dass damit auch spezielle Positionen des Mondes vorhersagbar oder bestimmbar gewesen sind.

In vielen archäologisch untersuchten Kulturen gibt es Hinweise auf die große kultische Bedeutung des Mondes für die damaligen

: QUELLE :
http://www.humanearthling.org/book/calendario/im_einklang_mit_der_natur_parte_01_rauhnaechte.pdf :



PRINT+SHAREWARE
CC SOME RIGHTS RESERVED

Menschen. Der Mond stellte meist eine zentrale Gottheit dar, als weibliche Göttin, zum Beispiel bei den Thrakern Bendis, bei den alten Ägyptern Isis, bei den Griechen Selene, Artemis und Hekate sowie bei den Römern Luna und Diana, oder als männlicher Gott wie beispielsweise bei den Sumerern Nanna, in Ägypten Thot, in Japan Tsukiyomi, bei den Azteken Tecciztecatl und bei den Germanen Mani. Fast immer wurden Sonne und Mond dabei als entgegengesetzt geschlechtlich gedacht, auch wenn die Zuordnung variierte. In China dagegen galt der Mond als Symbol für Westen, Herbst und Weiblichkeit (Yin).
Von den alten Hochkulturen hatten einzig die alten Ägypter ein reines Sonnenjahr mit zwölf Monaten à 30 Tage sowie fünf Schalttage, das heißt ohne strengen Bezug zum synodischen Monat von 29,5 Tagen, vermutlich, weil für die ägyptische Kultur die genaue Vorhersage der Nilüberschwemmungen und damit der Verlauf des Sonnenjahres überlebensnotwendig war.

https://de.wikipedia.org/wiki/Mondphase
https://de.wikipedia.org/wiki/Datei:Moon_phases_00.jpg

Die Mondphasen haben als Periode den synodischen Monat (Lunation) mit einer durchschnittlichen Länge von 29,53059 Tagen (Schwankung zwischen etwa 29,27 und 29,83 Tagen). Im Kalender werden in der Regel 6 Monate mit 29 Tagen und 6 Monate mit 30 Tagen im Wechsel verwendet. Damit ist das kalendarische Mondjahr 354 Tage lang (6·29 + 6·30). Zur Anpassung an die astronomisch genaue Länge eines Mondjahrs mit 354,3671 Tagen (12 Lunationen) ist das kalendarische Mondjahr etwa alle drei Jahre um einen Tag länger. Schaltregeln werden üblicherweise nicht verwendet, der Beginn jedes Mondmonats ergibt sich einfach aus der Beobachtung.
https://de.wikipedia.org/wiki/Jahreszeit
https://de.wikipedia.org/wiki/Frühlingspunkt
Als Äquinoktialpunkte werden in der Astronomie die Schnittpunkte des Himmelsäquators mit der Ekliptik bezeichnet, an denen die Sonne zu den Äquinoktien steht. Dies passiert weltweit zum Frühlingsanfang und zum Herbstanfang. Entsprechend den

: QUELLE :
http://www.humanearthling.org/book/calendario/im_einklang_mit_der_natur_parte_01_rauhnaechte.pdf :
PRINT+SHAREWARE
CC SOME RIGHTS RESERVED

Jahreszeitanfängen auf der Nordhalbkugel werden diese Punkte Frühlingspunkt und Herbstpunkt genannt.
https://de.wikipedia.org/wiki/Datei:Ecliptic.svg
https://de.wikipedia.org/wiki/Tropisches_Jahr

https://www.timeanddate.de/astronomie/tropisches-jahr
Die durchschnittliche Länge eines tropischen Jahres beträgt etwa 365 Tage, 5 Stunden, 48 Minuten und 45 Sekunden – oder 365,24219 Tage.
https://de.wikipedia.org/wiki/Sonnenwende
https://de.wiktionary.org/wiki/Sonnenwende
Astronomie: Zeitpunkt, zu dem die Sonne im Laufe eines Sonnenjahres die größte nördliche oder südliche Deklination erreicht
https://de.wiktionary.org/wiki/Datei:Jahreszeiten99_DE2.jpg
https://de.wikipedia.org/wiki/Datei:Tageslaenge.svg
https://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Datei:Equatorial_coordinates.svg&lang=de
https://de.wikipedia.org/wiki/Datei:North_season.jpg
https://de.wikipedia.org/wiki/Sonnenwende#Wintersonnenwende
https://de.wiktionary.org/wiki/Wintersonnenwende
Umkehr der Deklinationsbewegung der Sonne um den 21. Dezember, der Zeitpunkt markiert den Winteranfang, den Eintritt der Sonne in das Tierkreiszeichen des Steinbockes und damit den kürzesten Tag des Jahres.
Die Wintersonnenwende zählt in vielen Kulturen zu den Festtagen und spielt im Brauchtum eine große Rolle.
https://de.wiktionary.org/wiki/Datei:Earth-lighting-winter-solstice_EN.png
Frühlings-Tagundnachtgleiche (Frühlingsanfang)
https://de.wikipedia.org/wiki/Äquinoktium

https://de.wikipedia.org/wiki/Astronomischer_Kalender
Ein astronomischer Kalender ist ein Kalender, der nicht durch arithmetische Regeln (→Arithmetischer Kalender), sondern durch astronomische Ereignisse wie Mondphasen, Sonnenstände, Auf- und Untergang von Himmelskörpern bzw. deren Positionen, Herbst-

: QUELLE : http://www.humanearthling.org/book/calendario/im_einklang_mit_der_natur_parte_01_rauhnaechte.pdf :



PRINT+SHAREWARE
CC SOME RIGHTS RESERVED

bzw. Frühlingsäquinoktium oder einer Kombination daraus, definiert wird.

: ASTROMONIE :
https://de.wikipedia.org/wiki/Astronomie
Die Astronomie (altgriechisch ἀστρονομία astronomía;von ἄστρον ástron ‚Stern' und νόμος nómos ‚Gesetz') oder Sternkunde ist die Wissenschaft der Gestirne.
Sie erforscht mit naturwissenschaftlichen Mitteln die Positionen, Bewegungen und Eigenschaften der Objekte im Universum, also der Himmelskörper (Planeten, Monde, Asteroiden, Sterne einschließlich der Sonne, Sternhaufen, Galaxien und Galaxienhaufen), der interstellaren Materie und der im Weltall auftretenden Strahlung.
Darüber hinaus strebt sie nach einem Verständnis des Universums als Ganzes, seiner Entstehung und seines Aufbaus.
https://de.wikipedia.org/wiki/Wissenschaft
Das Wort Wissenschaft (mittelhochdeutsch wizzen[t]schaft = Wissen, Vorwissen, Genehmigung; lateinisch scientia)[1] bezeichnet die Gesamtheit des menschlichen Wissens, der Erkenntnisse und der Erfahrungen einer Zeitepoche, welches systematisch erweitert, gesammelt, aufbewahrt, gelehrt und tradiert wird.
https://de.wikipedia.org/wiki/Wissenschaft#Werte_der_Wissenschaft
Die Werte der Wissenschaft sind darauf ausgerichtet, eine möglichst präzise und wertefreie Beschreibung des Analysierten zu liefern.
https://de.wikipedia.org/wiki/Naturwissenschaft
Unter dem Begriff Naturwissenschaft werden Wissenschaften zusammengefasst, die empirisch arbeiten und sich mit der Erforschung der Natur befassen. Naturwissenschaftler beobachten, messen und analysieren die Zustände und das Verhalten der Natur durch Methoden, die die Reproduzierbarkeit ihrer Ergebnisse sichern sollen, mit dem Ziel, Regelmäßigkeiten zu erkennen. Neben der Erklärung der Naturphänomene ist eine der wichtigsten Aufgaben der Naturwissenschaft, die Natur nutzbar zu machen.

: KOSMOLOGIE :

: QUELLE :
http://www.humanearthling.org/book/calendario/im_einklang_mit_der_natur_parte_01_rauhnaechte.pdf :



PRINT+SHAREWARE
CC SOME RIGHTS RESERVED

https://de.wikipedia.org/wiki/Kosmologie
Die Kosmologie (altgriechisch κοσμολογία, kosmología, „die Lehre von der Welt“) beschäftigt sich mit dem Ursprung, der Entwicklung und der grundlegenden Struktur des Kosmos sowie mit dem Universum als Ganzes. Sie ist ein Teilgebiet der Astronomie, das in enger Beziehung zur Astrophysik steht. Ihre Wurzeln liegen in Kosmogonien, die die Herkunft der Welt zunächst anhand mythischer Vorstellungen anschaulich machten, bei den Vorsokratikern jedoch in Versuche mündeten, dafür abstrakte Prinzipien zu formulieren. So nahm Parmenides einen Grunddualismus an, der das kosmische Geschehen gemäß der „Wahrscheinlichkeit“ bestimme.
Die heutige Kosmologie beschreibt das Universum durch Anwendung physikalischer Theorien, wobei für die großen Skalen insbesondere die Allgemeine Relativitätstheorie wichtig ist, für die kleinsten die Quantenphysik.
https://de.wikipedia.org/wiki/Kosmologie#Geschichte_der_Kosmologie
Aufzeichnungen von mythischen Kosmologien sind aus China (I Ging, Buch der Wandlungen), aus Babylon (Enuma Elish) und Griechenland (Theogonie des Hesiod) bekannt. Kosmologische Vorstellungen hatten in der chinesischen Kultur besonders im Daoismus und Neokonfuzianismus einen hohen Stellenwert. Die babylonischen Mythen – welche vermutlich auf ältere sumerische Mythen zurückgehen und ihrerseits wieder Vorlage für die biblische Genesis sein dürften – und Himmelsbeobachtungen haben wahrscheinlich die späteren griechischen kosmologischen Vorstellungen beeinflusst, die zur Grundlage der mittelalterlichen abendländischen Kosmologie wurden
https://de.wikipedia.org/wiki/Kosmologie#Von_GÖtterwelt_und_Mythos_zur_Naturwissenschaft
Die Übergänge von der Philosophie zur Naturwissenschaft erfolgten je nach unterschiedlicher Haltung zur Metaphysik.
Allerdings ist der Kosmos in der Philosophie als Urbild und Vorbild benutzt worden, um die einem Menschen angemessene Handlungsweise darzustellen.
Die harmonische Ordnung des Weltalls war für die griechische

: QUELLE : http://www.humanearthling.org/book/calendario/im_einklang_mit_der_natur_parte_01_rauhnaechte.pdf :

PRINT+SHAREWARE
CC SOME RIGHTS RESERVED

Philosophie beispielgebend und diente sowohl als Ideal eines kontemplativen Lebens als insbesondere dem Ideal der wissenschaftlichen Einstellung, dem Bios theoretikos.
Es war möglich sich dieser kosmischen Ordnung durch Mimesis anzupassen, wie bei der aus griechischer Antike herrührenden Artes liberales. Die Kräfte, die in der griechischen kosmologischen Tradition vorwiegend als Götter und übermenschliche Gewalten beschrieben hat, wurden bereits von Parmenides auf einen abstrakten Grunddualismus reduziert, der das kosmische Werden und Vergehen – in Gegensatz zu dem Sein als ebenso unentstandenen wie unzerstörbaren Gedanken der „Wahrheit" – lediglich der „Wahrscheinlichkeit" gemäß umfasst.[16] Platon nach ihm unternahm den Versuch, die von ihm als „Idee" bezeichneten Erkenntniskategorien als „Idealzahlen" zu formulieren, als eine überschaubare Menge nicht weiter zerlegbarer, miteinander nicht addierbarer, unwandelbarer Entitäten, die den unaufhörlichen Veränderungen der Phänomene zugrunde lägen.[17] Selbstverständlich war für Platon, den Begriff der Seele und dieser Leib und Geist als seiner Ideenlehre innewohnend aufzufassen. Die Philosophie später hat die kosmischen Kräfte in denen der Seele wirkend angesehen.[18] Daher rührte die Verbindung und teilweise Gleichsetzung von Astronomie und Astrologie bis ins späte Mittelalter und darüber hinaus bis ins 18. Jahrhundert. Hannah Arendt sieht noch im Uhrengleichnis ein ähnliches Weltbild, das aufgrund unvollkommener Naturkenntnisse zur Subjekt-Objekt-Spaltung neigt.[19] Entsprechende Mystifizierungen erklären den Versuch einer Überwindung dieser Spaltung und bedingen den von Jürgen Habermas kritisierten „objektivistischen Schein".[18] Kosmos als griechisches Wort, das so viel wie Schmuck, Zierde, Ordnung, Einteilung, Einrichtung, Bauart Weltordnung und Weltall bedeutet, besitzt einerseits ästhetische und andererseits technisch-praktische Aspekte.[20] Dieser Begriff vermittelt die für griechische Wertvorstellungen der Beschäftigung mit dem Schönen passende Rahmenvorstellung, die der alten Ontologie zugrunde lag und eine Art von sakraler Haltung einschloss.[18] Hieran mag der nachfolgende kantsche „Beschluss" anknüpfen:

„Zwei Dinge erfüllen das Gemüt mit immer neuer und

: QUELLE : http://www.humanearthling.org/book/calendario/im_einklang_mit_der_natur_parte_01_rauhnaechte.pdf :



PRINT+SHAREWARE
CC SOME RIGHTS RESERVED

zunehmenden Bewunderung und Ehrfurcht, je öfter und anhaltender sich das Nachdenken damit beschäftigt: Der bestirnte Himmel über mir und das moralische Gesetz in mir."
– Immanuel Kant: KpV A288 –

: ASTROLOGIE :
Astrologie - Was Sie in Astrologiebüchern nicht finden werden !
~ http://diesterne.at/index.php#Akte
https://de.wikipedia.org/wiki/Astrologie
https://de.wikipedia.org/wiki/Datei:Anatomical_Man.jpg
https://de.wikipedia.org/wiki/Datei:Beit_Alpha.jpg
https://de.wikipedia.org/wiki/Datei:Ptolemy_zodiac.jpg
https://de.wikipedia.org/wiki/Datei:Daoist-symbols_Qingyanggong_Chengdu.jpg
https://de.wikipedia.org/wiki/Datei:ZodiacCC_-_Degrees_Dates_Names_Move_DE.svg
https://de.wikipedia.org/wiki/Datei:Stonehenge_-_Flickr_-_Adriano_Aurelio_Araujo.jpg
https://de.wikipedia.org/wiki/Astrologie#Wissenschaftstheoretische_Einordnungen
https://de.wikipedia.org/wiki/Protowissenschaft
Protowissenschaft (von griechisch πρώτος prótos, deutsch ‚erster') ist ein 1970 vom Wissenschaftshistoriker Thomas Samuel Kuhn eingeführter Begriff, mit dem er Lehren bezeichnet, die sich in einem vorwissenschaftlichen Stadium befinden und noch nicht zu einer reifen Wissenschaft entwickelt haben.
Obwohl sie noch viele Eigenschaften mit Pseudowissenschaften gemein haben können und auch oft von einem Kordon aus solchen umgeben sind, besitzen sie das Potenzial, sich zu wissenschaftlich anerkannten Theorien zu entwickeln.
Es besteht jedoch auch die Möglichkeit, dass sie sich als Irrtümer herausstellen.
https://de.wikipedia.org/wiki/Pseudowissenschaft
Pseudowissenschaft (altgriechisch ψεύδω pséudō, deutsch ‚ich täusche vor'), auch Afterwissenschaft, Scheinwissenschaft oder Pseudolehre, ist ein Begriff für Behauptungen, Lehren, Theorien, Praktiken und Institutionen, die beanspruchen, wissenschaftlich zu

: QUELLE :
http://www.humanearthling.org/book/calendario/im_einklang_mit_der_natur_parte_01_rauhnaechte.pdf :

PRINT+SHAREWARE
CC SOME RIGHTS RESERVED

sein bzw. scheinbar wissenschaftlich sind, aber die Ansprüche an Wissenschaftlichkeit, insbesondere das Kriterium der Nachprüfbarkeit, nicht erfüllen. Der Begriff wird sowohl analytisch-deskriptiv als auch abwertend benutzt.
Es lassen sich zwei Grundströmungen der Pseudowissenschaft unterscheiden :
Erstens Wissenschaftsleugnung wie z. B. die Klimawandelleugnung und zweitens das Bewerben von Pseudotheorien wie z. B. der Astrologie oder der Homöopathie. Beide Grundströmungen sind jeweils unterschiedlich motiviert: Während es Wissenschaftsleugnern primär um das Bestreiten bestimmter etablierter wissenschaftlicher Erkenntnisse geht, und sie dementsprechend unstrittige Forschungsergebnisse als kontrovers darstellen, verfolgen die Vertreter von Pseudotheorien die Absicht, ihre eigenen Aussagen erst zu etablieren und demzufolge als konform zum Forschungsstand darzustellen. Wissenschaftliche Aussagen werden hierbei nur so weit bestritten, wie nötig für die Etablierung ihrer eigenen Aussagen.

: MONDPHASEN :
Studien widerlegen behauptete Mondeinflüsse ...
"Denn es ist zu allen Zeiten so gewesen und wird auch wohl künftighin so bleiben, dass gewisse widersinnige Dinge, selbst bei Vernünftigen Eingang finden, bloß darum, weil allgemein davon gesprochen wird. Dahin gehören die Sympathie, die Wünschelrute, die Ahndungen, die Wirkung der Einbildungskraft schwangerer Frauen, die Einflüsse der Mondwechsel auf Tiere und Pflanzen u. d. g."
Träume eines Geistersehers, Immanuel Kant; 1766
"Zum Sonderbarsten gehört, dass, wenn der Mond zwischen den Blicken der Menschen an einem der Örter so vorübergeht, dass er mit seinem Körper den Strahl der Sonne verhüllt - was man (Sonnen) Finsternis nennt - dann deshalb einer der irdischen Könige sterben müsse. Wenn das richtig wäre und es sich so verhielte, müsste auch notwendig dann, wenn einem Menschen durch eine Wolke, oder irgend einen Körper das Sonnenlicht verhüllt wird, ein König sterben oder ein Unglück eintreten.

: QUELLE :
http://www.humanearthling.org/book/calendario/im_einklang_mit_der_natur_parte_01_rauhnaechte.pdf :

PRINT+SHAREWARE
CC SOME RIGHTS RESERVED

Diese Behauptung aber möchte schon die Natur der Verrückten, um wieviel mehr die der Vernünftigen verneinen."
Al-Farabi (ca. 870 - ca. 950 uZ)
~ http://dermond.at/index.php
Quelle: The Skeptic"s Dictionary ...
= https://skepdic.com/fullmoon.html
Empfohlen von der Österreichischen Gesellschaft für Astronomie und Astrophysik ...

Der Mond als Stern und Planetenzeiger ...
http://kuffner-sternwarte.at/Mondkalender/mondzeiger.php
Das Sonnensystem ...
http://kuffner-sternwarte.at/astronomie/unser_sonnensystem.php
Unser Sonnensystem ist fast 4,6 Milliarden Jahre alt und befindet sich im Orion-Arm der Milchstraße - unserer Heimatgalaxie. Die linsenförmige Milchstraße beherbergt um die 200 Milliarden Sterne, ist ungefähr 13,2 Milliarden Jahre alt und hat einen Durchmesser von etwa 100 000 Lichtjahren. 1 Lichtjahr entspricht 9.460.730.472.580,8 Kilometer, also rund 10 Billionen, das sind 10 x 1000 Milliarden Kilometer. Der Durchmesser der Milchstraße entspricht fast dem etwa dreissig tausendfachen der Distanz zum sonnennächsten Stern (Proxima Centauri).

Deutsches Wörterbuch von Jacob Grimm und Wilhelm Grimm ...
https://woerterbuchnetz.de/?
sigle=DWB&lemma=Wintersonnenwende#0
Bd. 30, Sp. 478/ wintersonnenwende, f., die sonnenwende am kürzesten tag des jahres (21./22. dec.), an dem die sonne den winterpunct erreicht und verläszt: so auch deu sunne ist in dem ersten puncte des stainpoks oder in dem ersten puncte der windersunwenden Konrad v. Megenberg dtsche sphaera 23 M.

https://www.google.com/search?client=firefox-b-d&q=Rauhnächte+Altes+Wörterbuch

: QUELLE :
http://www.humanearthling.org/book/calendario/im_einklang_mit_der_natur_parte_01_rauhnaechte.pdf :



PRINT+SHAREWARE
CC SOME RIGHTS RESERVED

: RAUHNÄCHTE :
https://de.wikipedia.org/wiki/Rauhnacht
Die Rauhnächte (auch Raunächte oder Rauchnächte), zwölf Nächte (auch Zwölfte), Glöckelnächte, Innernächte oder Unternächte sind einige Nächte um den Jahreswechsel, denen im europäischen Brauchtum eine besondere Bedeutung zugemessen wird.
Die zwölf Rauhnächte waren als Bauernregel gemäß der pauren practick bestimmend für das Wetter der zwölf Monate des neuen Jahres.
Русские святки. Гадание. "Всемирная иллюстрация", №52, 1885
https://de.wikipedia.org/wiki/Datei:Святочное_гадание_1885.jpg
https://ru.m.wiki2.org/wiki//Святочные_гадания
https://ru.m.wiki2.org/wiki/%D0%A4%D0%B0%D0%B9%D0%BB:Svyatochniye_gadaniya_by_K.Makovskiy_(c.1905,_Atheism_museum).jpg

Wort : Sonnenwende :
https://corpora.uni-leipzig.de/de/res?corpusId=deu_newscrawl_2011&word=Sonnenwende
Wort : Wintersonnenwende :
https://corpora.uni-leipzig.de/de/res?corpusId=deu_newscrawl_2011&word=Wintersonnenwende
Wort : Rauhnächte :
https://corpora.uni-leipzig.de/de/res?corpusId=deu_newscrawl_2011&word=Rauhn%C3%A4chte
Verwendungsbeispiele für ›Wintersonnenwende‹ :
Zeitpunkt, zu dem die Sonne auf der nördlichen Halbkugel der Erde ihren tiefsten Stand erreicht hat.
Die Deutschen ließen es sich nicht nehmen, weiterhin Weihnachten statt "Wintersonnenwende" zu feiern. [Süddeutsche Zeitung, 19.12.2003]

https://www.dwds.de/wb/Sonnenjahr


PRINT+SHAREWARE
CC SOME RIGHTS RESERVED